



VERBREITUNGSGEBIET:

Burbach, Gilsbach, Holzhausen, Lippe, Lützel, Niederdresselndorf, Oberdresselndorf, Wahlbach, Würgendorf



LEBENSWERTE DÖRFER
DIE BURBACH-INITIATIVE

Bekanntmachung der Gemeindewerke

Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung ist ab Dienstschluss bis zum nächsten Dienstbeginn der Telefon-Bereitschaftsdienst MIDAS-UDZ / Siegen unter der Rufnummer 02 71 / 2 32 42 31 zu verständigen. MIDAS-UDZ informiert un-

verzüglich den jeweiligen bereichsthabenden Mitarbeiter über die eingegangene Meldung; während der Dienstzeiten Montag-Freitag, 8.30-12.00 Uhr, Montag, Dienstag, 14.00-16.00 Uhr, Donnerstag, 14.00-17.30 Uhr, die techni-

sche Werkleitung unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 65 oder der für Kanalunterhaltung zuständige Mitarbeiter unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 66 bzw. 01 62 / 1 38 87 62 oder die Zentrale des Rathauses unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 0 zu verständigen.

Alle Termine des Klimaklubs bis Jahresende

Kostenloses Angebot des Vereins zur Förderung der natürlichen Lebensgrundlagen e.V.

Nach dem erfolgreichen Auftakt des Klimaklubs, der sich seit April einmal monatlich trifft, möchte der Verein zur Förderung der natürlichen Lebensgrundlagen e.V. auf die kommenden Veranstaltungen aufmerksam machen. Der Vorstand möchte die Sommer- und Herbstsaison nutzen, um den Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren viel Zeit im Freien zu ermöglichen. Zum Jahresabschluss ist jedes Kind eingeladen, unter Anleitung ein sinnvolles, ressourcenschonendes Weihnachtsgeschenk zu basteln. Die Teilnahme am Klimaklub ist kostenfrei, Schnuppern ist möglich. Für die regelmäßige Teilnahme am Klimaklub darf jedes Kind kostenlos (bis einschl. 25 Jahre) Mitglied des Vereins werden. Eine Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen ist unter Angabe von Name, Alter und Kontaktdaten unter natuerliche.lebensgrundlagen@burbach-siegerland.de erwünscht.

► **25. Juli 2024**
16.00 bis 17.30 Uhr
Besichtigung von Windpark und Trinkwasserhochbehälter Kalteiche

► **29. August 2024**
16.00 bis 17.30 Uhr
Mensch und Natur: Heideblüte in der Gambach mit Angela Müns

► **12. September 2024**
16.00 bis 18.00 Uhr
Naturkundliche Spurensuche in Holzhausen mit Ranger Matthias Speck

► **28. September 2024**
Samstag, optionaler Sondertermin KlimaWelten-Tag in Hilchenbach (private Teilnahme!)

► **10. Oktober 2024**
16.00 bis 18.00 Uhr
Abfall Teil 1: (voraussichtlich) Besichtigung der Deponie und Umladestation Fludersbach (Siegen)

► **17. Oktober 2024**
16.00 bis 18.00 Uhr
kleine Herbstwanderung im Buchhellertal mit dem Entdecker-Rucksack für Naturschätze

► **21. November 2024**
16.00 bis 17.30 Uhr
Spaß und Spiel zum Thema Abfall Teil 2

► **12. Dezember 2024**
16.00 bis 17.30 Uhr
(Wir basteln) nachhaltige Weihnachtsgeschenke



Die Gemeinde Burbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Bürgerbüro

Weitere Informationen zu den Stellenangeboten und den Einstellungsbedingungen finden Sie unter www.burbach-siegerland.de in der Rubrik Bürger & Gemeinde, Rathaus – Stellenangebote.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen an die

Gemeinde Burbach
-Zentrale Dienste/Personal-, Eicher Weg 13, 57299 Burbach
oder bevorzugt per E-Mail (eine pdf-Datei) an bewerbung@burbach-siegerland.de.

Heimatverein Holzhausen e. V.

Kultur und Natur im alten Dorf



Die NaturTouren und Ausstellungen im Sommer 2024



Sonntag, 18. August
Treffpunkt 14 Uhr Alte Schule Holzhausen
Für die ganze Familie, Jung und Alt:
Weidebesuch im Wetterbachtal bei dem Jung-Wanderschäfer Benjamin Wellerscheid
Informationen bei Ulrich Krumm, Tel.: 0171 7825 972



Freitag, 30. August ab 19 Uhr,
Treffpunkt Alte Schule Holzhausen
Für junge Naturdetektive: Zu den Fledermäusen in Holzhausen mit Marcel Weidenfeller
Anmeldung erforderlich bei der Biologischen Station Siegen-Wittgenstein: Tel.: 02732 7677340



Elisabeth Mann Borgese und Rachel Carson Kämpferinnen für den Schutz des Wassers und der Meere
Eine besondere Ausstellung von Dr. Marlies Obler in der „Alten Schule Holzhausen“
Eröffnung: Sonntag, 1. September 2024, 15 Uhr
Einführung in die Ausstellung von Dr. Marlies Obler
Sonntag, 8. September 2024
Treffpunkt 15 Uhr „Alte Schule“
„Mit Rachel Carson und Elisabeth Mann Borgese im Wetterbachtal“,
Eine literarische Wanderung mit Dr. Marlies Obler



Samstag, 21. September 2024
Treffpunkt: 14 Uhr Wanderparkplatz „Altes Forsthaus Holzhausen“
Mit der Pilzcoach Christine Speck unterwegs in den Wäldern unterhalb der Naturwaldzelle Großer Stein
Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
Anmeldung bei Ulrich Krumm, Tel.: 0171 7825972

Veranstaltung des Förderkreises „Alte Schule“ im Heimatverein Holzhausen, Kontaktadresse: Ulrich Krumm - Telefon 0171 7825972, Mail: ulrich.krumm@t-online.de



Herzliche Einladung zum Dorftreff am Freitag, den

26. Juli 2024

Wir treffen uns wieder
19.30 Uhr

in der alten Schule. Bei schönem Wetter findet der Treff draussen statt.

Wir freuen uns auf Euch,
der Heimatverein



WANERSCH e.V.
Begegnungsstätte mitten im Dorf



Familiennachmittag mit Waffel-Bar



Donnerstag, 25. Juli von 15 – 17 Uhr

Wir laden alle Interessierten zu einem gemütlichen Familiennachmittag ins Haus Wanersch ein.

Im Garten werden frisch gebackene Waffeln, Kaffee, kalte Getränke und spannende Spiele für Groß und Klein angeboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, gemeinsam Insektenhotels zu basteln.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos (Material, Essen und Getränke sind inklusive). Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung drinnen statt.

Die Sommerferienaktion ist Teil des K3-Programms (Kaffee, Kuchen & Kultur). Wir laden euch herzlich ein, an unserem generationsübergreifenden Begegnungstreff teilzunehmen, der jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr stattfindet.

Wir freuen uns darauf, euch bei uns zu begrüßen!

WANERSCH e.V. Hickengrundstraße 29 57299 Burbach-Holzhausen

Die Gemeinde Burbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Hausmeister/in (m/w/d)
für die Römerpassage in Burbach**

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 3 Stunden wöchentlich.

Weitere Informationen zu dem Stellenangebot und den Einstellungsbedingungen finden Sie unter www.burbach-siegerland.de in der Rubrik Stellenangebote.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen an die

Gemeinde Burbach
-Zentrale Dienste/Personal-, Eicher Weg 13, 57299 Burbach
oder bevorzugt per E-Mail (eine pdf-Datei) an
bewerbung@burbach-siegerland.de.

„Graue Vielfalt“

Bleistiftzeichnungen von Michelle von Münchow (Burbach)

Das Kulturbüro freut sich, Michelle von Münchows Bleistiftzeichnungen in der Römergalerie in Burbach ausstellen zu können.

Für den Besucher ist es oft verblüffend, die Bilder zu betrachten. Schnell kommt der Gedanke „Das ist doch ein Foto!“. Realistischer zu zeichnen ist kaum möglich. Für die Künstlerin ist das Zeichnen eine Möglichkeit, die Welt darzustellen. „Ich male seit ich denken kann und es bedeutet mir die Welt. Es stecken so viele Emotionen, Gedanken und

Betrachtungsweisen in einem Kunstwerk. Kunst zwingt mich dazu, etwas wirklich zu sehen, im Detail zu betrachten und die Schönheit der kleinsten Dinge zu erkennen“.

Die Ausstellung in der Römergalerie in Burbach ist bis zum 09.08.2024 zu sehen. Ausstellung geöffnet:

mittwochs	12 - 17 Uhr
donnerstags	08 - 17 Uhr
freitags	12 - 17 Uhr
samstags	15 - 17 Uhr
sonntags	15 - 17 Uhr



Gemeinde Burbach investiert in Feuerwehrauto

Neues HLF 20 bei der Einheit Lippe in Dienst gestellt



Das neue HLF 20

Die Freude war ihm anzumerken, als der Einheitsführer der Löscheinheit Lippe, Brandinspektor Ingo Petri, dieser Tage zahlreiche Gäste im Feuerwehrgerätehaus Lippe zur Indienststellung eines neuen Feuerwehrauto begrüßen konnte, unter ihnen Bürgermeister Christoph Ewers, den neuen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, Gemeindebrandinspektor Thorsten Schneider, Vertreter aus Rat und Verwaltung, den Ortsvorsteher von Lippe Michael Abt, Pfarrer Rainer Klein, den stellvertretenden Kreisbrandmeister Dirk Hübener, den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Siegen-Wittgenstein, Rainald Thiemann, zahlreiche Abordnungen der benachbarten Löscheinheiten sowie die Kameradinnen und Kameraden der Löscheinheit Lippe. In seiner kurzen Ansprache ging Bürgermeister Christoph Ewers auf die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des neuen HLF 20, welches damit ein Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 2002 und einen Rüstwagen aus dem Jahr 1989 ersetzt. „Es ist gut, auf der Lippe solch ein Fahrzeug zu haben“, so Bürgermeister Ewers. Mit der Beschaffung dieses Fahrzeuges erfülle die Gemeinde die Zusagen und auch die Verpflichtungen, die im Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Burbach niedergeschrieben seien. Er dankte der Einheit Lippe, dass sie die personellen Voraussetzungen geschaffen habe, damit man ein solches Fahrzeug, das rund eine halbe Million Euro gekostet habe, dort stationieren könne. Nachdem Bürgermeister Ewers den Schlüssel an den Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Burbach Thorsten Schneider übergeben hatte, konnte dieser von den Schwierigkeiten

bei der Beschaffung des Fahrzeuges berichten. Kurz nach Ausbruch der Corona-Pandemie sei es sehr schwierig gewesen, überhaupt ein Fahrgestell für ein solches Feuerwehrauto heranzukommen. Umso erfreuter sei man gewesen, dass sich bei dem Aufbauersteller, der Firma Rosenbauer, die Gelegenheit ergeben hätte, ein Vorführfahrzeug übernehmen zu können. Schneider sagte, dass die Beschaffung des Fahrzeuges nicht nur eine große Investition für die Einheit Lippe sei, sondern auch eine große Investition in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Burbach. Nachdem Einheitsführer Ingo Petri den symbolischen Fahrzeugschlüssel aus den Händen von Thorsten Schneider erhalten hatte, bedankte er sich bei Rat und Verwaltung der Gemeinde Burbach für das große Vertrauen, dass sie mit dieser Anschaffung in die Einheit Lippe gesetzt hätten. Im Anschluss an die Schlüsselübergabe las Pfarrer Rainer Klein aus der Bibel das „Gleichnis vom barmherzigen Samariter“ und er verglich das neue Fahrzeug mit dem Esel, auf dem der barmherzige Mann aus Samarien dahergeritten kam, um einem fremden Menschen zu helfen. Pfarrer Klein betonte, dass das neue Fahrzeug gut dafür sei, dass die Lipper Kameradinnen und Kameraden anderen Menschen helfen könnten, dass aber die Menschen selbst, die helfen wollen und können, das Wichtigste seien. Als Symbol für seine Worte überreichte er Einheitsführer Ingo Petri einen kleinen Stoffesel.

Bei dem neuen HLF 20 handelt es sich um ein Fahrzeug auf einem MAN Fahrgestell mit Automatikgetriebe MAN Tip-



v.l. Horst Petri und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Rainald Thiemann bei der Ehrung

Matic und Allradantrieb sowie einer Rückfahrkamera. Der feuerwehrtechnische Aufbau wurde von der Firma Rosenbauer in Luckenwalde in der AT (Advanced Technology) 3 Facelift-Bauweise ausgeführt, die Beladung des Fahrzeuges lieferte die Firma Giebeler aus Neunkirchen. Damit verfügt das Fahrzeug über die neuesten technischen Möglichkeiten zur Brandbekämpfung, zur technischen Hilfeleistung und zur Erstversorgung verletzter Personen.

Neben einem fest eingebauten Wassertank mit einem Fassungsvermögen von 2000 Litern, findet sich auch ein 120 Liter Schaummittelbehälter mit einem automatischen Zumischsystem. Um auch bei Dunkelheit sicher arbeiten zu können, wurde das Fahrzeug mit einer Umfeldbeleuchtung für den Nah- und Fernbereich, sowie mit einem Lichtmast mit LED-Scheinwerfern ausgerüstet. Ein Powermoon in LED-Technik sorgt zusätzlich für Flexibilität bei der Ausleuchtung der Einsatzstelle. Für die technische Hilfeleistung stehen Rettungszyylinder, Rettungsschere, Spreizer, Pedalschneider und das Abstützsystem Paratech zur Verfügung. Eine Einpersonen-Schlauchhaspel, eine Einpersonen-Verkehrssicherungshaspel, eine Tegernsee Tauchpumpe, ein Hochleistungsbläser sowie ein Notfallrucksack mit AED (Automatisierter externer Defibrillator) vervollkommen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, die dieses Fahrzeug bietet. Insgesamt investierte die Gemeinde Burbach für die Neuanschaffung des Fahrzeuges sowie für die Beladung rund 530.000 Euro.

An dem Fahrzeug zeigt sich noch ein Detail, das einzigartig sein dürfte. Da die Planungen zur Beschaffung des Fahrzeuges noch in enger Zusammenarbeit mit dem im Januar unerwartet verstorbenen ehemaligen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, Gemeindebrandinspektor Markus Schwarze, durchgeführt wurden, wollten die Lipper Kameradinnen und Kameraden an ihn erinnern. So zierte nun der Schriftzug seiner Unterschrift die Stoßstange des neuen HLF 20.

Eine besondere Überraschung hatte der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Siegerland-Wittgenstein Rainald Thiemann im Gepäck. So zeichnete er Horst Petri, langjähriger stellvertretender Löschzugführer in Lippe und ebenfalls langjähriger stellvertretender Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, mit der goldenen Verbands-Ehrennadel mit Kranz aus und dankte ihm für seine engagierte Mitarbeit im Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes.

Text und Fotos: Lutz Schäfer, Pressesprecher Freiwillige Feuerwehr Burbach



v.l. Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Burbach, Gemeindebrandinspektor Horst Petri, Bürgermeister Christoph Ewers und Einheitsführer Ingo Petri bei der Schlüsselübergabe

Neue Öffnungszeiten für die Alte Vogtei

Montags geschlossen, dafür mittwochs geöffnet

Die Alte Vogtei hat neue Öffnungszeiten. Diese gelten ab Donnerstag, 01.08.2024. Statt Mittwoch bleiben die Tourist-Information, die Ausstellung „Gemeinsam Burbach“ sowie die Geschäftsstellen des Heimhof-Theaters und der Musikschule künftig am Montag geschlossen. Die Woche startet somit am Dienstag, an dem das histori-

sche Fachwerkhaus von 9 bis 16 Uhr geöffnet hat.

Am „kurzen Mittwoch“ ist das Team Alte Vogtei von 9 bis 12 Uhr erreichbar, am „langen Donnerstag“ dafür von 9 bis 17.30 Uhr. Freitags gelten dieselben Zeiten wie dienstags, also von 9 bis 16 Uhr. Am Samstag hat die Alte Vogtei nicht geöffnet, am Sonntag sind Besucherinnen

und Besucher von 14 bis 18 Uhr willkommen.

Die Öffnungszeiten im Überblick:
Mo. geschlossen
Di. + Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr
Do. 9.00 bis 17.30 Uhr
Sa. geschlossen
So. 14.00 bis 18.00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelischer Gottesdienst

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Burbach

• **Sonntag, 21. Juli, Burbach**, 10.15h: Gd (m. Gem.Chor Wahlbach) / Sommerkirche, P. Brakensiek

Kapelle „EBEN – EZER“, Buchhellertal Burbach

• **Sonntag, 21. Juli**, 10.00 Uhr: GD

Ev. Kirchengemeinde Niederdresselndorf

• **Sonntag, 21. Juli**, 10.00 Uhr, Kirche Niederdresselndorf: mit Pastor Jürgen Michel

Ev. Gemeinschaft Würgendorf

• **Sonntag, 21. Juli**, 10.00 Uhr: GD Haymo Müller anschl. Abendmahl

Ev. Gemeinschaft und des CVJM Wahlbach

• **Sonntag, 21. Juli**, 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde mit Frank Grümbel

EFG Hickengrund Holzhausen

• **Sonntag, 21. Juli**, 10.00 Uhr: GD mit Reiner Morawe

Ev. Gemeinschaft und CVJM Gilsbach

• **Sonntag, 21. Juli**, 10.00 Uhr: GD

Ev. Gemeinschaft Lippe

• **Sonntag, 21. Juli**, 14.00 Uhr: GD mit Tillmann Klein

Katholischer Gottesdienst

• **Sonntag, 21. Juli**, 9.15 Uhr: Heilig Kreuz: Hochamt / 10.45 Uhr, St. Theresia: Hochamt / 19.00 Uhr, Heilig Kreuz: Taizé Friedensgebet / 19.30 Uhr, Heilig Kreuz: Abendgebet



DAS KULTURTEAM DES FÖRDERKREISES
"ALTE SCHULE" IM HEIMATVEREIN
HOLZHAUSEN | www.heimatvereinholzhausen.de

Authentische Bilder vom Rothaarsteig

Rothaarsteigverein und Touristikverband Siegen-Wittgenstein organisierten InstaHike



Foto: Michael Bender

Bei zwölf Grad und grauem Himmel traf sich eine 16-köpfige fotobegeisterte Gruppe auf dem Wanderparkplatz am Giller. Grund dafür war der sogenannte „InstaHike auf dem Rothaarsteig“ der vom Rothaarsteigverein e. V. und dem Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V. (TVSW) organisiert wurde. InstaHike – was heißt das eigentlich? Der Begriff setzt sich aus den Wörtern „Instagram“ und dem englischen Wort für Wanderung zusammen. Ziel der besonderen Aktion war, dass während der etwa zehn Kilometer langen Wanderung Bilder vom Rothaarsteig und der Region entstehen, die später oder bereits währenddessen auf der Plattform Instagram geteilt werden.

Treffpunkt und Ziel der gemeinsamen Wanderung war der Parkplatz unterhalb des Gillerbergturms bei Hilchenbach-Lützel. Von dort ging es mit zwei Kleinbussen zum Startpunkt, dem Wanderparkplatz nahe der Ederquelle. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde

führte die Tour die Gruppe aus Bloggern, Influencern sowie Fotografinnen und Fotografen zuerst über den gelb markierten Rothaarsteig-Zugangsweg. Nach wenigen Metern ging es weiter über einen auf den ersten Blick eher unscheinbaren Pfad. Doch je weiter es ging, desto verwunschener und verschlungener wurde der Kyrillpfad ganz in der Nähe des Forsthauses Hohenroth, trotz des nicht so tollen Wetters ein Garant für schöne Fotos! Mittlerweile bei Nieselregen, erreichte die Gruppe das für seine vielfältige Vegetation bekannte Quellgebiet der Eder, eine von insgesamt elf Quellen am Rothaarsteig und ein Highlight der Tour. Begleitet von der Eder und unzähligen, lilablühenden Fingerhüten, ging es über den Rothaarsteig in Richtung Lützel. Langsam kam auch die Sonne wieder zum Vorschein. Der einzige Anstieg der Tour am Ortsrand von Lützel belohnte dann bei Sonnenschein mit einer herrlichen Aussicht. Nur noch ein guter Kilometer und

das Ziel, der Gillerbergturm, war erreicht. Zwar zeigte sich dort nicht der erhoffte Sonnenuntergang, doch das Abendlicht zauberte trotzdem eine fotogene Stimmung. Zum Abschluss stellte sich die Runde gut gelaunt zu einem gemeinschaftlichen Erinnerungsfoto auf. Zu einer Wanderung gehört auch eine gute Ausstattung, dafür sorgten die Rothaarsteig-Partner Tatonka und PAC mit Rucksäcken, Brotdosen und Multifunktionsstüchern für alle Teilnehmenden.

Die Organisatorinnen des InstaHikes Katharina Schwake-Drucks, beim Rothaarsteigverein verantwortlich für das Marketing, und Stefanie Stoltenberg, zuständig für Print-Marketing und Öffentlichkeitsarbeit beim TVSW, zeigten sich mehr als zufrieden. Nach dem erfolgreichen Rothaarsteig InstaHike im letzten Jahr im Sauerland war das Interesse im Vorfeld bereits groß und es gab zahlreiche Bewerbungen. „Schön war, dass sich die Teilnehmenden über Instagram im Vorfeld bereits vernetzt haben. Bis auf den Organisationsaufwand war der InstaHike für uns eine kostengünstige Marketingmaßnahme, mit der wir großartiges Bildmaterial und eine hohe Reichweite erzielen konnten“ freute sich Katharina Schwake-Drucks. „Aufgrund des wechselhaften Wetters sind besonders authentische Fotos und Videos entstanden, die wir in Absprache mit den Teilnehmenden auch langfristig für die Bewerbung der Region verwenden können. Ich freue mich, dass wir mit der Aktion auch neue Leute für Siegen-Wittgenstein und den Rothaarsteig begeistern konnten“. Weil sich der InstaHike als erfolgreiche Veranstaltung am Rothaarsteig mittlerweile etabliert hat, wird es auch spätestens im nächsten Jahr eine Wiederholung im Sauerland geben.

Wer Fotos sehen und beim nächsten Mal dabei sein möchte, sollte dem Rothaarsteig (Profil: rothaarsteig.de), dem Touristikverband Siegen-Wittgenstein (Profil: siwierleben) oder dem Sauerland-Tourismus (Profil: deinsauerland) auf Instagram folgen.

ENSEMBLE NOBILES

SAMSTAG, DEN
20. JULI '24
19.30 UHR

EV. KIRCHE
HOLZHAUSEN
KAPELLENWEG

Eintritt: **12 €**

Erneut dürfen wir dieses außergewöhnlich talentierte Vokalquintett im Hickengrund begrüßen!

Herzliche Einladung zu einem traumhaften Konzertabend mit Klassikern und Evergreens.



Ensemble Nobilis

Das Leipziger Vokalquintett Ensemble Nobilis blickt auf ein mehr als zehnjähriges künstlerisches Schaffen zurück. Das Repertoire reicht von der spätmittelalterlichen Messe bis zur Moderne.

Schwerpunkte sind sowohl weltliche Männerchöre der Romantik, insbesondere Werke von Mendelssohn Bartholdy, Schumann und Reger, als auch ein umfangreiches kirchenmusikalisches Werkgut.

Erfolgreiche Zusammenarbeit verbindet das Ensemble mit zeitgenössischen Komponisten. Das Quintett erhielt in Workshops u.a. mit dem Hilliard-Ensem-

ble sowie den King's Singers wertvolle Anregungen für die künstlerische Arbeit und wurde bei nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet.

Neben zahlreichen Konzerten in der Bundesrepublik, darunter bei renommierten Festivals wie dem Bachfest Leipzig und dem Schleswig-Holstein Musik Festival, war Ensemble Nobilis bereits in den Niederlanden, Frankreich, Finnland, Spanien, der Schweiz, Norwegen, Australien, Neuseeland und Singapur zu Gast.

Ensemble Nobilis ist Botschafter des musikalischen Bildungscampus forum thomanum Leipzig.

Bekanntmachung über den Ratsbeschluss vom 25.06.2024 über den fortgeschriebenen Lärmaktionsplan der 4. Runde nach § 47d BImSchG

Der Rat der Gemeinde Burbach hat in seiner Sitzung am 25.06.2024 den fortgeschriebenen Lärmaktionsplan der 4. Runde nach § 47d BImSchG beschlossen. Der Lärmaktionsplan ist am 17.07.2024 auf der

Internetseite der Gemeinde (vorerst unter www.burbach-erleben.de) sowie auf der Seite www.beteiligung.nrw.de veröffentlicht worden und kann dort eingesehen werden.

Seniorenachmittag

675 Jahre Lützel (1349 – 2024); Festtage vom 23.-25. August

An alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Burbach, zum 675-jährigen Jubiläum unseres schönen Lützels laden der Heimatverein Lützel e.V. und die Gemeinde Burbach alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Burbach zu einem Seniorenachmittag am 23. August 2024 in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Festzelt vor dem Dorfgemeinschaftshaus Lützel (Oranienstraße) statt. Für das leibliche Wohl in Form von Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Der Heimatverein Lützel e.V. und die Gemeinde Burbach würden sich freuen, möglichst viele Gäste im geräumigen Festzelt begrüßen zu dürfen. Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung an die unten genannten Kontakte. Personen aus Holzhausen, Nieder-

und Oberdresselndorf sowie aus Lützel selbst melden sich bitte bei Volker Gerstner; wer aus Burbach, Wahlbach, Gilsbach, Würgendorf oder Lippe kommt, meldet sich bei der Seniorenberaterin der Gemeinde Burbach, Birgit Meier-Braun. Dabei bitten wir, etwaige Mobilitätseinschränkungen anzugeben, sodass eine Lösung gefunden werden kann. Parkraum steht am Ortsausgang, Richtung Niederdresselndorf, ausreichend zur Verfügung.

Heimatverein Lützel e.V.

Volker Gerstner
info@hvluetzel.com
0 27 36 / 50 94 990

Gemeinde Burbach

Birgit Meier-Braun
b.meier-braun@burbach-siegerland.de
0 27 36 / 45 56

Sparkasse finanziert Sitzgruppe

für Christliches Altenheim Lützel



Lisa Rehmann (vorne rechts) und Thomas Leyener (hinten links) übergaben als Vertreter der Sparkassen-Stiftung die Spende an Jochen Loos (hinten rechts) von der Stiftung Christliches Altenheim Lützel

Mit Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Burbach-Neunkirchen wurde jetzt eine Sitzgruppe für die Stiftung Christliches Altenheim Lützel finanziert. Durch die großzügige finanzielle Unterstützung aus dem Stiftungstopf konnte diese Anschaffung erst ermög-

licht werden. Ein Betrag von 3.335 Euro wurde aus dem Topf der Sparkassenstiftung bereitgestellt. Zusätzlich zu dieser Summe steuerte die Stiftung Christliches Altenheim Lützel denselben Betrag nochmals bei, um die Gesamtkosten für die Investition zu decken.

„Wir sind stolz darauf, ein Teil dieses tollen Projektes zu sein und die Seniorenresidenz bei der Schaffung einer angenehmen Umgebung für ihre Bewohner zu unterstützen“, betonten Lisa Rehmann, Vorstandsvorsitzende der Sparkassen-Stiftung und Thomas Leyener, Vorstandsmitglied der Stiftung. Als Vertreter der Stiftung übergaben sie die Spende an Jochen Loos, Geschäftsführer der Stiftung Christliches Altenheim Lützel. „Diese Sitzgruppe wird es den Bewohnern ermöglichen, die Natur im Außenbereich zu genießen und sich in einer komfortablen Umgebung zu entspannen“, ging Loos ins Detail.

Die Christlichen Seniorenhäuser Lützel entstanden bereits Anfang der 60-er Jahre aus der Idee, für älter gewordene Christen ein Haus zu bauen, das offen sein sollte für alle Interessierten. Neben einer guten Versorgung sollte die geistliche Betreuung gewährleistet sein, das Haus sollte Platz für eine evangelisch-freikirchliche Gemeinde bieten. „So wurde die Stiftung Christliches Altenheim Lützel 1964 ins Leben gerufen. Durch großes Engagement konnte die Seniorenresidenz schon am 31. August 1968 in Betrieb genommen werden.“ An- und Umbau folgten im Laufe der Jahre. Heute stehen 102 moderne Einzelapartments mit Balkon und Nasszelle sowie neun Doppelapartments im Haupthaus für 120 Bewohner zur Verfügung. Außerdem gibt es 20 barrierefreie und fünf seniorengerechte Mietwohnungen. Somit leben derzeit rund 160 Personen auf dem Gelände der Christlichen Seniorenhäuser Lützel.

Burbacher Heimat-Preis wird zum 5. Mal ausgelobt

Bewerbungen ab sofort bis 22. September 2024 möglich



Der Burbacher Heimat-Preis wird zum fünften Mal ausgelobt, gefördert wird er vom Land Nordrhein-Westfalen.

Foto: Land Nordrhein-Westfalen

Im vergangenen September hat der Rat einstimmig das überarbeitete Leitbild der Gemeinde Burbach beschlossen, das mit „LebensWERTE Dörfer“ überschrieben ist. Die seit 2017 bestehende titelgebende Burbach-Initiative wurde dabei zu einer Entwicklungsstrategie weiterentwickelt. Diese verfolgt ein klares Ziel: „die konsequente und nachhaltige Sicherung sowie Förderung der Lebens- und Arbeitsqualität in den einzelnen Dörfern der Gemeinde Burbach“. Anders ausgedrückt: Burbach soll als Heimat für die heutigen sowie für künftige Generationen erhalten und gestärkt werden. Das Ehrenamt leistet hierzu einen ganz wesentlichen Beitrag. Zahlreiche große und kleine Projekte werden jährlich von engagierten Bürgerinnen und Bürgern angesto-

ßen, mal als Privatperson, deutlich öfter im Verein, in einer Initiative oder Einrichtung organisiert. Das Burbacher Vereinsregister zählt ca. 140 Vereine und Ortsgruppen. Seit 2020 unterstützt die Gemeinde Burbach dieses Engagement zusätzlich im Rahmen des Heimat-Preises. Das Preisgeld von jährlich 5.000 Euro wird mit Landesmitteln finanziert, NRW-weit initiiert hat das Programm das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen. Bisher wurden über den Burbacher Heimat-Preis 11 Projekte mit insgesamt 20.000 Euro prämiert. Im laufenden Jahr 2024 können bis zu drei weitere Projekte dazukommen, denn der Heimat-Preis wird nun zum fünften Mal in Folge ausgelobt.

Zuletzt hatte das Graffiti-Projekt des Jugendtreffs Burbach am Busbahnhof des Schulzentrums die meisten Stimmen im Ausschuss für Umwelt, Klima und Dorfentwicklung erhalten, dessen Mitglieder als Jury des Heimat-Preises fungieren. Die Jugendlichen freuten sich über 2.500 Euro Unterstützung. Mit dem Dorftreff Wanersch in Holzhausen (1.500 Euro) und dem Ehrenamtscafé „Natürlich – mehr Leben in Burbach“ (1.000 Euro) wurden 2023 noch zwei weitere Angebote ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise um die Dorfgemeinschaften und das Heimatgefühl verdient gemacht haben. Nun geht es in die nächste Runde und es werden wieder neue, unterstützungswürdige Projekte gesucht.

Bewerben können sich Gruppen, Vereine, Organisationen, Initiativen und lose Zusammenschlüsse von Menschen sowie Einzelpersonen, die an Projekten arbeiten, die

- abgeschlossen sind bzw. die bis zur Vergabe-Entscheidung (d.h. bis Ende

November) abgeschlossen sein werden,

- einen Beitrag zur Erhaltung von Traditionen sowie zur Pflege des Brauchtums leisten und der Fortführung und Stärkung des lokalen oder regionalen Erbes dienen,
- sich durch Nachhaltigkeit auszeichnen und längerfristig angelegt sind,
- der Bewahrung und Stärkung der lokalen bzw. der regionalen Identität dienen,
- einen Beitrag zur Bewahrung und Stärkung der Verwurzelung von Menschen in der Gemeinde Burbach leisten oder
- zur Bewahrung und Stärkung der Gemeinschaft und des Zusammenhalts der Menschen in der Gemeinde Burbach dienen.

In der Gemeinde Burbach steht für solche Projekte wieder ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 5.000 Euro zur Verfügung. Die Gesamtsumme kann auf maximal drei Preisträger aufgeteilt werden. Über die abschließende Preisvergabe entscheidet der Ausschuss für Umwelt, Klima und Dorfentwicklung.

Bis zum 22.09.2024 können Bewerbungen schriftlich eingereicht werden an

Gemeinde Burbach
Büro Bürgermeister
z.Hd. Tim Lehmann
Eicher Weg 13
57299 Burbach
oder bevorzugt per E-Mail an t.lehmann@burbach-siegerland.de. Die Bewerbung sollte eine kurze Projektbeschreibung (idealerweise inklusive anschaulicher Fotos, Skizzen oder Plänen) sowie eine Begründung enthalten, warum sich gerade diese Maßnahme in besonderer Weise um das Thema Heimat verdient macht bzw. gemacht hat.

Dorf-Café in der Alten Schule Holzhausen

Von Sommerpause ist bei uns keine Rede – unser Dorf-Café findet wie gewohnt am 3. Sonntag im Monat, am 21. Juli von 15 bis 17 Uhr in den Räumen der Alten Schule statt.

Treffen Sie bei Kaffee und Kuchen nette Menschen zum Kennenlernen und Plaudern.

Das Team des Dorf-Cafés freut sich auf Sie.



MITMACHEN: Ein Zuhause für Vögel schaffen – Bau deinen eigenen Nistkasten

Wann: Familiennachmittag am 30.07 von 15 - 17 Uhr in der Alten Vogtei Burbach

Anmeldung: Christina Ermert, Naturpark Sauerland Rothaargebirge
→ christina.ermert@npsr.de bzw. 0271 333 1829

Kosten 5 € pro Kind

Lokal werben mit großem Erfolg.

Hellertthaler Zeitung

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Apothekendienst

Außerhalb der Geschäftszeiten informiert seit 1. Januar 2012 der zentrale Apotheken-Notdienst der Apotheken in Westfalen-Lippe über die jeweils zur Verfügung stehende nächste Notdienst-Apotheke.

Apotheken-Notdienst unter **Telefon: 08 00 00 22 8 33**, im Internet: www.akwl.de oder per Handy: 22 8 33 (0,69 Euro/Minute; erreichbar aus den Netzen T-Mobile, Vodafone D2, O2 und E-Plus).

Nächste Notdienst-Apotheke per SMS: Nach Versenden einer SMS mit dem Inhalt „apo“ wird man mit einer Text-SMS um Zustimmung für die Ortung des eigenen Standorts gebeten. Dazu „Ja“ an 22 8 33 senden. Danach wird per SMS die nächstgelegene Notdienst-Apotheke mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.

Ärztliche Notfallpraxis

An Werktagen, Mittwoch- und Freitagnachmittags, Samstag, Sonntag, Feiertag außerhalb der üblichen Sprechstunden:

St. Marienkrankenhaus, Kampenstraße 51, Siegen

Hausbesuchsanforderungen/ärztlicher Rat sowie die Notfalldienstpraxen für HNO- und augenärztliche Notfalldienste können generell in dieser Zeit über die kostenfreie Telefonnummer 116 117 erfragt werden.

Die Notfalldienstpraxen sind grundsätzlich zu folgenden Zeiten geöffnet: montags, dienstags und donnerstags ab 18 Uhr, mittwochs und freitags ab 13 Uhr, samstags, sonntags und feiertags ab 8 Uhr.

Zahnärzte-Notfalldienst

Seit 1. Juni 2017 erfolgt die Bekanntgabe des zahnärztlichen Notfalldienstes im Siegerland, Bezirk Siegen-Nord, Siegen-Mitte und Siegen-Süd, ausschließlich unter **Tel. (0 18 05) 98 67 00** oder www.zahnarzt-notdienst.de (Bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten). Hier werden die aktuell diensthabenden Praxen genannt.

Feuer 112

Polizei 110

Polizeiinspektion Wilnsdorf (0 27 39) 4 79 09-34 21

Rettungsdienst 112

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (02 71) 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)

Krankenhäuser

Elisabeth-Krankenhaus, Kirchen (0 27 41) 6 82-0

Jung-Stilling-Krankenhaus, Siegen (02 71) 3 33-3

St.-Marien-Krankenhaus, Siegen (02 71) 2 31-0

Kreiskrankenhaus Siegen-Weidenau (02 71) 7 05-0

DRK-Kinderklinik Siegen (02 71) 23 45-0

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen (01 80) 50 44 100

DRK-Klinikum Westerwald Kirchen (0 18 05) 11 20 57

Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222

Verein Helfende Hände Burbach

Nassauische Straße 15

(0 27 36) 5 09 41 25

Strom- und Gasversorgung

Westnetz GmbH

Störung Stromversorgung

0800 - 4112244

Störung Gasversorgung

0800 - 0793427

Pflegedienste

DiakonieStation Burbach

(0 27 36) 4 49 91 40

DRK Häusliche Pflege Burbach

(0 27 36) 56 65

Am Puls Hauskrankenpflege

(0 27 36) 69 83

Mobile Pflege Bethanien

(0 27 36) 20 42 04

Lützel mobile Pflege

Holzhäuser Weg 7, 57299 Burbach (Anfahrt Zeppenfeld und Wiederstein)

(0 27 36) 20 42 04

Impressum



Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Burbach.

Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils samstags

Gemeinsame Herausgeber: Gemeinde Burbach, Verlag Vorländer

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Burbach, der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Verlag Vorländer

Anzeigen: siehe Impressum Hellertthaler Zeitung

Druck: Vorländer GmbH & Co. KG Buch- und Offsetdruckerei · Verlag · Werbeagentur; Obergraben 39, 57072 Siegen; Telefon (0271) 59 40-0

Gestaltung und Layout: Druckerei Vorländer, Siegen

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.